

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 35/36 (1900)
Heft: 14

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT: Die neue Lokomotiv-Remisenanlage der Schweiz. Nordostbahn in Zürich. — Einiges über Fundamente. — Neue Berliner Kauf- und Warenhäuser. XI. — Die Ingenieurtechnik im Altertum. I. — Miscellanea: Eidg. Polytechnikum. Badischer Bahnhof in Basel. Die Errichtung der projektierten Kraftanlage am Etzel. Dämpfungs-Transformator. Die Wasserversorgung der Pariser Weltausstellung. Monatsausweis über

die Arbeiten am Simplon-Tunnel. Der Bau einer elektrischen Eisenbahn zwischen Brüssel und Antwerpen. — Konkurrenzen: Brücke zwischen Sydney und Nord-Sydney (Australien). Eisenbahnstations- und Hafenanlage, sowie Wasserbauten in Bergen. — Litteratur: Handbuch der Ingenieurwissenschaften. Litterarische Neuigkeiten. — Vereinsnachrichten: Zürcher Ing.- u. Arch.-Verein. Schweiz. Ing.- u. Arch.-Verein. G. e. P.; Stellenvermittlung.

Die neue Lokomotiv-Remisenanlage der Schweiz. Nordostbahn in Zürich.

Von E. Egger, Adjunkt des Betriebsmaschinenmeisters.

Die Verwaltung der Schweiz. Nordostbahn hat sich genötigt gesehen, für den seit einer Reihe von Jahren stetig

bestehenden grösseren Remise an der Sihl war abgeschlossen, dagegen erschien es infolge der Verlegung des Güter- und der Verlängerung des Rangierbahnhofes zweckmässig, einen Neubau nach dieser Richtung hin anzulegen. Die Weiterbenützung der bestehenden Remise war dabei vorausgesetzt. Die Wahl des Platzes fiel auf den Kreisabschnitt, der aus der Dammanlage der Linien Zürich-Win-

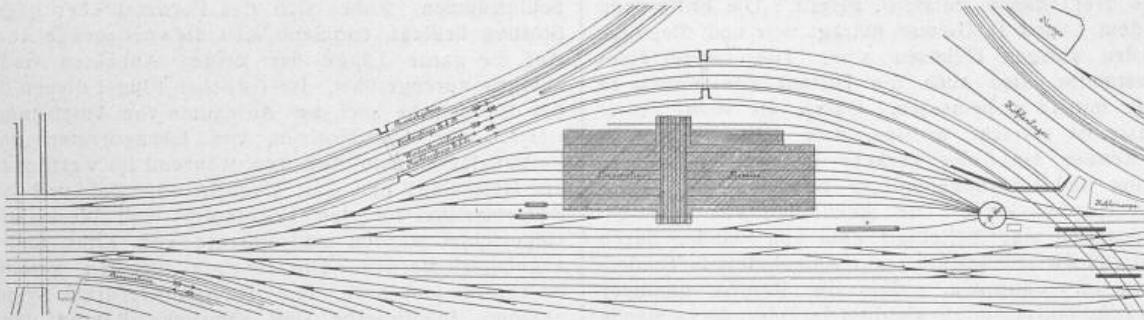


Fig. 1. Lageplan. 1:4000.



Fig. 2. Längenschnitt des Anbaus. 1:1000.

Fig. 3. Längenschnitt des Anbaus A-B.

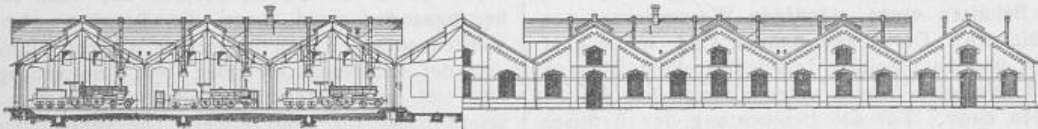


Fig. 4. Längenschnitt der Remise. 1:1000.

Fig. 5. Längenschnitt der Remise.

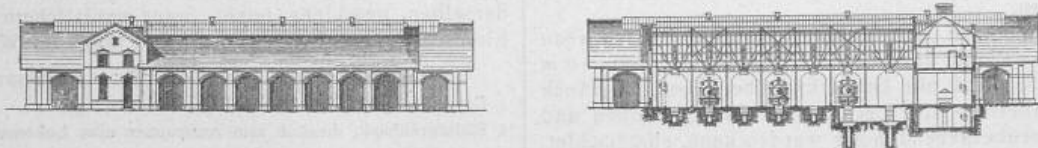


Fig. 6. Seitenansicht der Remise. 1:1000.

Fig. 7. Querschnitt C-D.

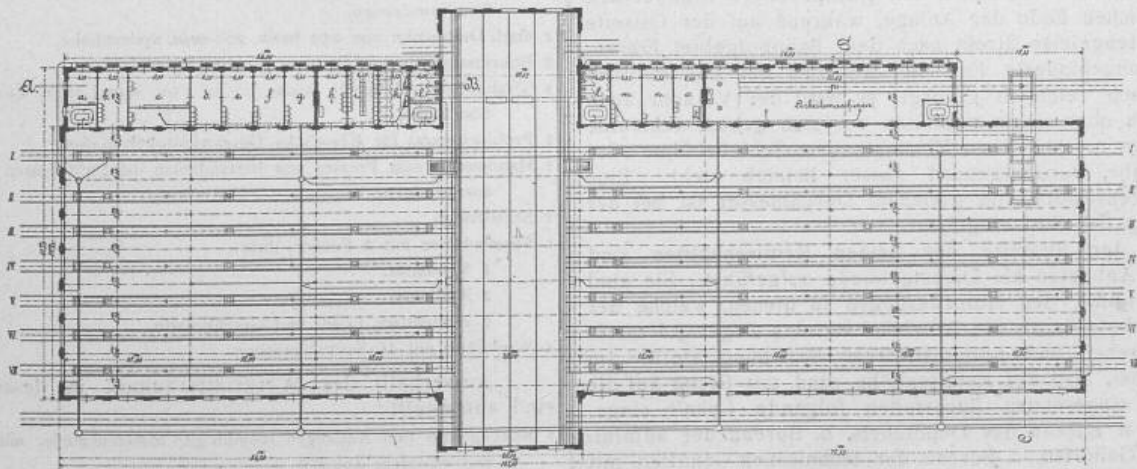


Fig. 8. Grundriss. 1:1000.

zunehmenden Lokomotivbestand, als Folge des Baues neuer Linien und der allgemeinen Verkehrszunahme, in Zürich neue Remisen zu erstellen. Eine blosse Erweiterung der

terthur und Zürich-Rapperswil als Bogen und dem äussersten durchgehenden Geleise des Rangierbahnhofes als Sehne gebildet wird. Zwischen dem Personen- und dem Rangier-